

Helfen, informieren, aufklären

Arbeitskreis Demenz Wetterau veranstaltet zum fünften Mal in der Altenstadthalle eine Infomesse

ALTENSTADT (red). Der Arbeitskreis Demenz Wetterau veranstaltet am Sonntag, 23. September, in der Zeit von 11 bis 17 Uhr in der Altenstadthalle eine Infomesse zum Thema Demenz. Der Arbeitskreis wurde vor zehn Jahren in Altenstadt gegründet – mit dem Anliegen, Angehörigen von an Demenz erkrankten Menschen Hilfestellung zu geben, die Krankheit in der Öffentlichkeit darzustellen und Berührungsängste abzubauen. Gleichzeitig wollen die im Arbeitskreis vertretenen Institutionen die Versorgung und Lebenssituationen

von Menschen mit Demenz verbessern.

Auf der Messe werden sich ambulante und stationäre Einrichtungen, Dienstleister, Fachgeschäfte und verschiedene Vereine und Institutionen vorstellen und über ihre Arbeit informieren. Christina Keller vom Pflegestützpunkt Büdingen und Regina Schröder von der Gemeindeverwaltung Altenstadt haben außerdem Experten für Vorträge eingeladen: Dr. Stefan Peters vom Capio Mathilden-Hospital Büdingen wird über das Krankheitsbild Demenz referieren. Armin Auth vom Pflegestütz-

punkt Büdingen wird über das Pflege-stärkungsgesetz informieren. Rita Hüser vom Betreuungsverein des Diakonischen Werkes Wetterau klärt auf über Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung. Margartete Peil, Heilpraktikerin und Koordinatorin Demenzdienst beim Malteser Hilfsdienst Altenstadt, spricht über Ernährung und Aromatherapie. Klinikclowns der Stiftung von Dr. Eckart von Hirschhausen „Humor hilft heilen“ moderieren die Veranstaltung.

Zum Frühschoppen wird der Musikverein Heegheim aufspielen. Eine Flors-

tädter Mundartgruppe unterhält auf oberhessisch. Für das leibliche Wohl sorgt der Verschwisterungsverein Altenstadt – Kazimierza Wielka. Auf einem Demenzparcours werden verschiedene Alltagssituationen simuliert. Für pflegende Angehörige besteht außerdem die Möglichkeit, an einem Glücksrad Gutscheine für einen Wellnessstag in Bad Salzhausen zu gewinnen.

Außerdem hat der Arbeitskreis seinen Kühltisch mit SOS-Dosen vor Ort. Informationen dazu und kostenlose Dosen sind am Stand erhältlich.

Erschienen: Im Kreis-Anzeiger am 19.09.2018. www.kreis-anzeiger.de